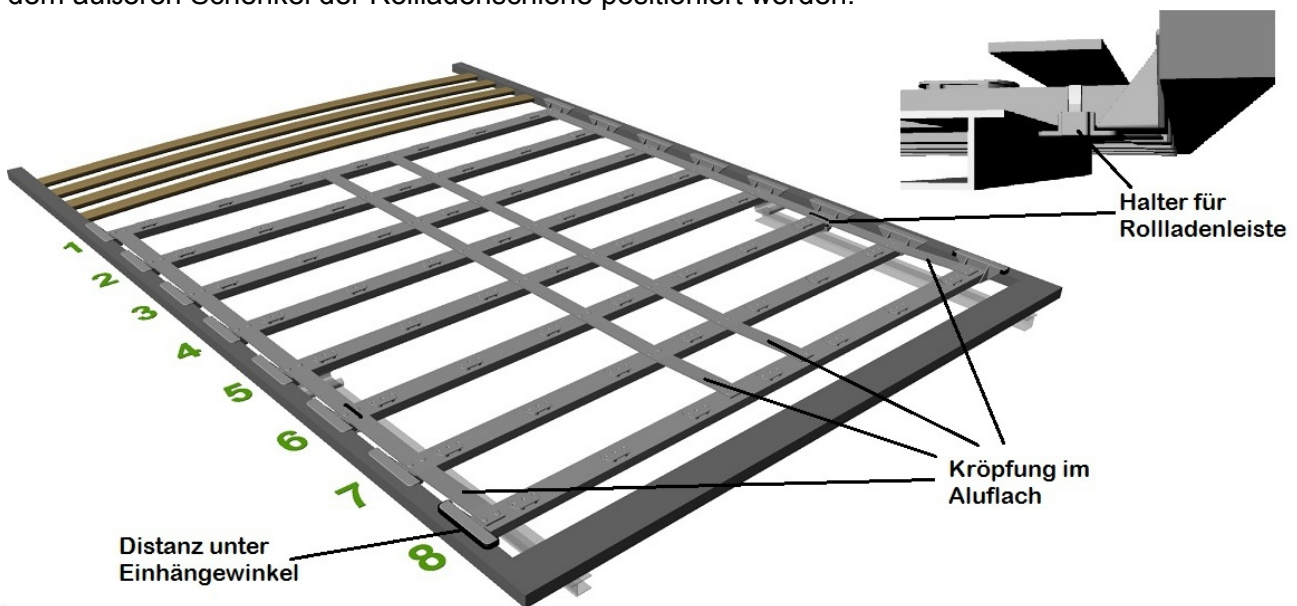


'Aufbauanleitung Dachbett-Unterfederung verstärkt'

- 19 Federleisten durch Herausbiegen entfernen, Leistenkappen aus Fahrzeug-Alurahmen entfernen. Die vier Leisten im Fußbereich verbleiben im Alurahmen.
- Einsetzen und Ausrichten der Aluleisten mit Federelementen:
 - Leiste 1: 7 flache Federn
 - Leiste 2 u. 3: seitlich je eine flache Feder, mittig 5 hohe Federn;
 - Leiste 4 bis 7: 7 hohe Federn;
 - Leisten 8: 7 flache Federn mit Distanzen unter seitlichen Einhängewinkeln.
- Flachprofile auf Aluleisten auflegen – hierfür müssen die Federelemente in diesem Bereich entfernt werden. Achtung: Gekröpfter Bereich muss zwischen den Leisten 7 und 8 liegen – Leisten mit Zusatzbohrungen für Kabelbinder zur Rollladenbefestigung müssen außen liegen.
- Halter zur Fixierung der Rollladenschienen von unten an die Leiste 6 anbringen und mit beiliegenden Kabelbindern durch die Flachprofile befestigen (siehe Skizze). Der Halter fixiert die Rollladenschiene an der Aluquerleiste. Hierzu muss die innen liegende Nase des Halters unter dem äußeren Schenkel der Rollladenschiene positioniert werden.



- Flachprofile mit Querleisten vernieten – bei Bedarf Löcher mit Akkubohrer nachbohren.
- Federelemente wieder einsetzen
- Federelemente in der mittleren Spalte entfernen
- Mit beiliegender Schnur Dachhimmel an den Gummizügen über die Aluleisten nach oben binden.

ACHTUNG: Die Flachprofile bewirken eine Kraftverteilung auf die benachbarten Querleisten – erst nach dem Vernieten ist das Dachbett voll belastbar. Vernietung bei Leiste 8 beginnen.

ACHTUNG: Die Dachbettunterfederung ist in den Rahmen nur eingelegt. Das Aufstellen des Dachbettes muss über den Metallrahmen und darf nicht via Dachhimmel erfolgen.